

Shirley Smith

Originale, Reproduktionen, Neuauflagen, Kopien, Fälschungen von Pressglas

Auszug aus einem Vortrag auf der Convention 2004 der NMGCS (Nat. Milk Glass Collectors Society)
Abdruck und Übersetzung mit freundlicher Erlaubnis von Shirley Smith. Herzlichen Dank.

Obwohl „Reproduktionen“ in der Literatur [über Pressglas] bereits in den frühen 1920-er Jahren erwähnt wurden, hat erst **Ruth Webb Lee** in ihrem Buch „**Antique Fakes & Reproductions**“, erste Ausgabe **1938**, das Thema ernsthaft aufgegriffen und die Einstellung der Sammler für die folgenden Jahre bestimmt. Nirgends in ihrem Buch bestimmt sie, was „Reproduktionen“ sind und nirgends schreibt sie, von welchem Original die Reproduktionen stammen [what the items were a reproduction of]. Ein genaues Studieren ihres Buches zeigt, dass „Reproduktionen“, „Neuausgaben“ [reissues] und völlig neue, nur ähnliche Formen nicht unterschieden wurden.

Dorothy Hammond gibt in ihrem Buch „**Confusing Collectibles, A Guide to the Identification of Reproductions**“, Erstausgabe **1969**, auf Seite 6 folgende Bestimmungen:

Reproduktion ist Ähnlichkeit
[a reproduction is a likeness]

reproduzieren heißt, etwas neu herstellen
[to reproduce means to cause to exist again]

Neuausgabe ist etwas wieder neu herausgeben
[reissue is to issue again]

Fälschung heißt, etwas mit falscher Ähnlichkeit machen
[Fake is to impart a false likeness]

Was bedeuten diese Definitionen aus dem Wörterbuch [dictionary definitions] beim Sammeln von Glas? Nicht viel! Sie trüben nur das Wasser, besonders auch, weil Miss Hammond in ihrem Buch diese Bestimmungen nicht mehr benutzt, und das bedeutet, dass die Verfasserin Bedeutungen nur auflistet, die sie nicht anwenden kann.

Lee und Hammond trippeln um ihre eigene Annahme herum, dass Sammler wegen ihres Wertes in Geld nur alte Originale erwerben wollen.

Es liegt in der Verantwortung des Käufers oder Sammlers, zu wissen, was verkauft wird oder was er oder sie kaufen will. Es ist unfair und naiv, jemand anderen für die Lücken im eigenen Wissen zu tadeln.

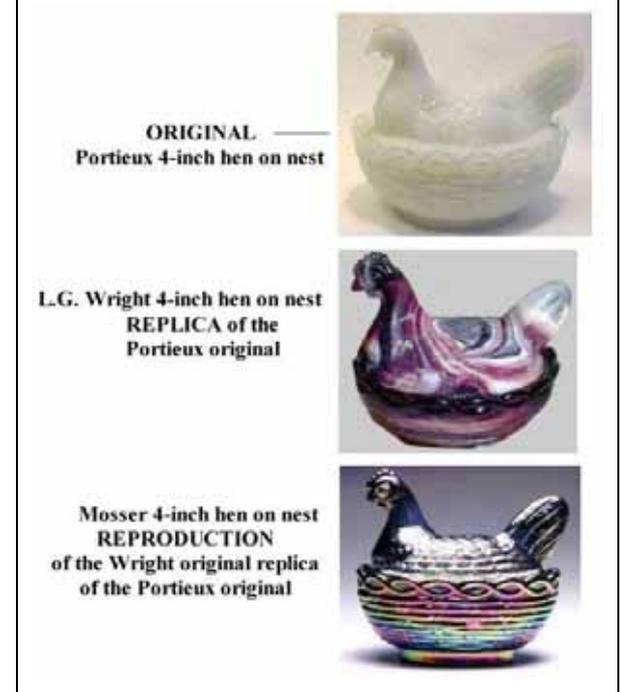
Beim Studieren der eigenen Sammlung und bei der richtigen Zuweisung eines Glases (aus welchem Grund auch immer) muss man Begriffe genau benützen und man muss seine Hausaufgaben erledigen. Um zu wissen, was alt ist, muss man das Neue kennen. Außerdem muss man daran denken, dass eine Henne auf einem Nest einer anderen ziemlich ähnlich sieht.

Um mein Sammeln zu erleichtern, benutze ich verschiedene Begriffe auf sehr besondere Weise. Ich fordere Sie nicht auf, diese Begriffe genau so zu benutzen. Ich möchte Ihnen nur zeigen, wie ich diese Begriffe benut-

ze, um Stücke meiner Sammlung leichter präzise zuzuordnen. Wenigstens möchte ich, dass Sie über die Bedeutung der Begriffe nachdenken, wenn Sie sie irgendwo lesen.

Abb. 2005-4/xxx

Abbildung aus einem Vortrag von Shirley Smith auf der Convention 2004 der NMGCS



Original = ein Stück [Pressglas], das von einem Glaswerk nach einem eigenen Entwurf in einer Pressform angefertigt wurde, die es selber hergestellt hat oder für sich herstellen ließ, z.B. Atterbury, Smith, Avon, Central, Sandwich, Vallérysthal, Indiana.

Neuausgabe [reissue] = ein originales Stück, das von dem ursprünglichen Glaswerk über einen längeren Zeitraum hergestellt wurde, z.B. Westmoreland, Imperial, Fenton. Wenn man ein älteres Stück erwerben will, muss man sowohl die Besonderheiten der älteren als auch der neueren Gläser kennen.

Reproduktion [Nachbildung] = ein Stück, das von einem Glaswerk hergestellt wird, das die originalen Pressformen von einem anderen Glaswerk erworben hat. Die Pressform kann über mehrere Unternehmen weiter gegeben worden sein, z.B. Boyd, Rosso, Mosser, Summit. Reproduktionen kann man gewöhnlich an ihrer Farbe erkennen. Die eingepressten Marken der ursprünglichen Hersteller können in der Pressform noch erhalten sein.

Kopie [replica, copy, imitation, facsimile] = ein Stück aus einer neuen Pressform, das einem Original eines an-

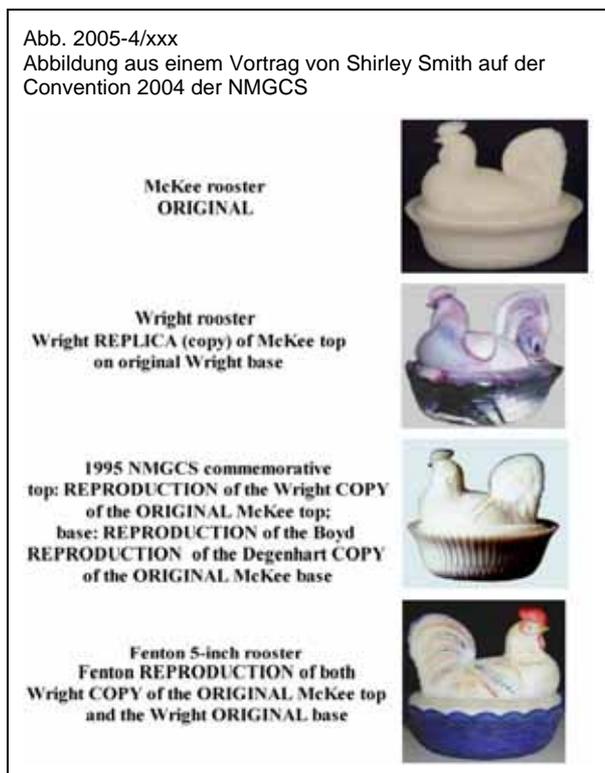
deren Glaswerks ähnlich ist. Gewöhnlich gibt es kleinere Unterschiede und Farben erlauben eine Zuweisung.

Fälschung [fake] = Ich glaube nicht, dass es Fälschungen gibt.

Lassen Sie mich alles mit einem Beispiel erklären:

Denken Sie an eine Deckeldose:

- Wright 5" rooster [Hahn auf einem Korb, 5 Zoll]
- L.G. Wright 5" rooster
- NMGCS commemorative rooster
- Fenton 5" rooster



Der Deckel des Wright 5" rooster ist die Kopie des Deckels von einem Original McKee 5" rooster. Der Boden der Deckeldose von Wright ist eine originale Pressform von Wright.

Der NMGCS commemorative rooster besteht aus einem Deckel, der eine Reproduktion der Kopie von Wright des originalen Deckels von McKee ist. Der Boden ist eine Reproduktion der Reproduktion von Boyd von einer Kopie von Degenhart des originalen Bodens von McKee.

Der Fenton 5" rooster auf einem Nest ist eine Reproduktion der Kopie von Wright des originalen Deckels von McKee sowie des originalen Bodens von Wright.

Kompliziert? Vielleicht. Aber um Ihre Sammlung wirklich zu kennen oder zu wissen, was Sie sammeln wollen, müssen Sie diese Geschichten kennen. Es genügt nicht, alles was Sie nicht kennen, einfach als „Reproduktion“ zu bezeichnen. Das bedeutet gar nichts und es bringt keine Information.

Auf diese Weise können Sie ein Stück erkennen und zuweisen. Nun, ob Sie das für Ihre Sammlung machen wollen oder nicht, ist eine ganz andere Sache.

[Übersetzung SG

SG: Shirley A. Smith sammelt ausschließlich Deckeldosen als Hennen auf Nestern oder Körben / Hen on Nest / HON. Sie hat eine umfangreiche und ausführliche, herausragend dokumentierte Website über alle möglichen Hühner aus Pressglas aufgebaut:

Glass Hen on Nest - Covered Animal Dishes, <http://www.gransplace.com/hens.htm>. Den vollständigen Vortrag in englischer Sprache finden Sie unter: http://www.nmgcs.org/Shirley_Smith/Shirley_Smith_Talk.htm]

Siehe auch:

- PK 2005-4 Chiarenza, Reproductions: Naughty or Nice? [Reproduktionen: schlimm oder nett?] siehe auch englische, französische und tschechische Übersetzungen in www.pressglas-korrespondenz.de
- PK 2005-4 SG, Original, Reproduktion, Kopie, Nachahmung, Fälschung, Betrug ... bei Pressgläsern siehe auch englische, französische und tschechische Versionen in www.pressglas-korrespondenz.de
- PK 2005-4 Smith, Originale, Reproduktionen, Neuausgaben, Kopien, Fälschungen von Pressglas siehe auch englische, französische und tschechische Übersetzungen in www.pressglas-korrespondenz.de